

**SOMMER,  
SONNE,**



**MEHR  
PROZENTE!**



# IG METALL ZAHLT SICH AUS!

Sie war wirklich kein Zuckerschlecken, die letzte Tarifrunde. Trotz der größten Preisexplosion der letzten Jahrzehnte wollten die Arbeitgeber bis kurz vor Ende der Friedenspflicht noch nicht mal ein Angebot vorlegen! Und das, obwohl in vielen Betrieben die Gewinne durch die Decke schossen! Doch Metallerinnen und Metaller wissen, wie man kämpft.

Unter dem Motto **SOLIDARITÄT GEWINNT!** haben über 900.000 mit Warnstreiks gemeinsam Druck gemacht. Und jetzt wird wieder ausgezahlt!

**AB JUNI**

**5,2 %  
MEHR**

**AUCH FÜR  
AUSZUBILDENDE**

# WICHTIGER BESTANDTEIL

**Unser Tariferfolg besteht aus verschiedenen Teilen.  
Los ging es mit der Inflationsausgleichsprämie (IAP).**

1.500 Euro netto wurden überwiegend bereits ausgezahlt. Und das war wichtig! Denn Preissteigerungen, insbesondere für Strom und Heizung, haben die Beschäftigten über die Maßen belastet. Und trotz sinkender Energiekosten bleibt die Inflation weiter auf hohem Niveau.

Der zweite Teil der IAP wird im Januar 2024 ausgezahlt.



# **DIESER SOMMER HAT ES IN SICH**

**Eine tabellenwirksame Entgelterhöhung, wie wir die prozentuale Tarifierhöhung nennen, ist unverzichtbar. Denn sie ist die Basis des Haushaltseinkommens. Mit ihr kann man verbindlich rechnen, sie kommt jeden Monat.**

Doch auch Einmalzahlungen sind wichtig – und da hat es der Sommer in diesem Jahr wirklich in sich!  
Denn im Juli geht es direkt weiter:

**DER T-ZUG KOMMT!**



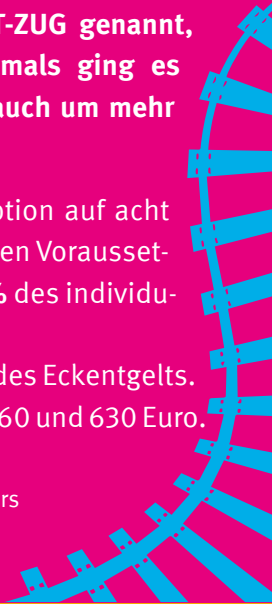
# DAS TARIFLICHE ZUSATZGELD

Das tarifliche Zusatzgeld, liebevoll T-ZUG genannt, haben wir 2018/2019 erkämpft. Damals ging es nicht allein um mehr Geld, sondern auch um mehr Zeit.

Deshalb hat der T-ZUG A eine Wahloption auf acht zusätzliche freie Tage\* unter bestimmten Voraussetzungen. Für alle anderen gibt es **27,5 %** des individuellen monatlichen Bruttoentgelts.

Und dann folgt der T-ZUG B mit **18,5 %** des Eckentgelts. Je nach Tarifgebiet sind das zwischen 560 und 630 Euro.

\* Je nach Schichtsystem können die Tage anders berechnet werden



# ZEIT & GELD – UND ERDBEEREIS?

Was wäre der Sommer ohne Urlaub? Und was wäre Urlaub ohne Tarifvertrag?

30 Tage Urlaub gibt es in der Metall- und Elektroindustrie, das sind sechs Wochen, die man im Jahr bezahlt frei hat. Zum Vergleich: Ohne Tarifvertrag wären es nur vier Wochen. So ist es im Gesetz geregelt.

Aber Urlaub mit Tarif heißt nicht nur mehr Zeit, Urlaub mit Tarif heißt auch mehr Geld! Denn seit Mitte der 1960er Jahre gibt es das zusätzliche Urlaubsgeld. In der Regel sind das zirka **70 %** des Monatsentgelts.



# GESCHICHTE DES URLAUBS

**Der Kampf um die freie Zeit war ein langer Weg – und der erste Erfolg feiert in diesem Jahr 120-jähriges Jubiläum.**

Es waren Brauereiarbeiter, die 1903 die erste tarifvertragliche Urlaubsregelung erstritten haben: ganze drei Tage! Pro Jahr, versteht sich ...

Danach passierte lange nichts. Erst Ende der 1970er wurde nach fast sechs Wochen Streik in der Eisen- und Stahlindustrie ein Stufenplan erkämpft. Und seit 1981 gelten sechs Wochen mit Tarif. Auch bei Metall und Elektro.



# OHNE IG METALL HÄTTEN WIR ALL DAS NICHT!



Ob Urlaub oder mehr Geld, ob Arbeitszeitverkürzung oder Entgeltfortzahlung – ohne Gewerkschaft hätten wir all das nicht. Jeder einzelne Tariferfolg musste erkämpft werden. Vorgegangen sind immer die organisierten Gewerkschaftsmitglieder. Denn die Verbesserung unserer Arbeitsbedingungen braucht Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Zu jeder Zeit.



Du bist noch nicht dabei?  
Das kannst Du ändern.

**Jetzt Mitglied werden!**

# SO GEHT ES WEITER

2023

2024

NOV



Weihnachtsgeld  
**ca. 55 %**

JAN / FEB



**1.500 netto**  
**550 netto**  
für Auszubildende  
und dual Studierende

FEB



T-Geld/Trafobaustein  
**18,4 %**

MAI



**3,3 %**  
mehr Entgelt

[www.igmetall.de/beitreten](http://www.igmetall.de/beitreten)

Herausgeber: IG Metall Vorstand | 60329 Frankfurt am Main | Produktnr. 1000405A